

# N i e d e r s c h r i f t

## Sitzung der Gemeindevertretung Groß Niendorf

---

<b>Sitzungstermin:</b>	<b>Dienstag, 09.03.2021</b>
<b>Sitzungsbeginn:</b>	<b>19:30 Uhr</b>
<b>Sitzungsende:</b>	<b>24:00 Uhr</b>
<b>Ort, Raum:</b>	<b>Rickert's Gasthof, Hamburger Straße 1, 23816 Gr. Niendorf</b>

---

### Sitzungsteilnehmer:

#### **Anwesend**

Vorsitz:

Karl-Heinz Westphal                      Bürgermeister

Mitglieder:

Andreas Bischoff                      Gemeindevertreter/-in

Birgit Angela Bittner-Döll              Gemeindevertreter/-in

Peter Ehlers                              1. stv. Bgm.

Christel Fahrenkrog                      Gemeindevertreter/-in

Heike Finsterwalder                      Gemeindevertreter/-in

Nicole Rajek                              Gemeindevertreter/-in

Sabine Stöcker                          Gemeindevertreter/-in

Bernd Tensfeldt                          2. stv. Bgm.

Vom Amt Leezen hinzugezogen:

FBL I Marco Fritzsche                  Protokollführung

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung mit der Feststellung, dass gegen Form und Inhalt der Tagesordnung sowie Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben werden und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt Bürgermeister Westphal, den Tagesordnungspunkt 8 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag zu.

**Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -**

### Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil

- 1**     Einwohnerfragestunde - Teil I
- 2**     Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.11.2020
- 3**     Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
- 4**     KiTa Dörpshus; hier: Beratung und Beschlussfassung über  
die neue Vereinbarung mit der Johanniter Unfallhilfe e.V.
- 5**     Aufstellung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Groß  
Niendorf
- 5.1**   Sachstandsbericht
- 5.2**   Beschluss über die erneute öffentliche Auslegung

VO/2021/029/043

- 6 Sachstandsbericht zum Umbau Feuerwehrrhalle sowie  
Beschluss über das weitere Vorgehen
- 7 Einwohnerfragestunde - Teil II

**Nichtöffentlich:**

- 8 Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Grundstückskaufvertrages im Bereich der Oldesloer Straße / Am Wiesengrund VO/2021/029/041

**Protokoll:**

Die Niederschrift ergeht vorbehaltlich der Genehmigung durch das zuständige Gremium im Rahmen der nächsten Sitzung.  
Hierdurch können sich noch Änderungen ergeben.

**Öffentlicher Teil**

<b>TOP 1</b>	<b>Einwohnerfragestunde - Teil I</b>
--------------	--------------------------------------

Frau Fahrenkrog erkundigt sich, ob der durchgeführte Probealarm ordnungsgemäß funktioniert hat. Dieses wird von den Anwesenden bestätigt.

Ferner bittet sie um Information, in welchem Zeitraum der Kindergarten den Spielplatz nutzt. Da dieses am heutigen Abend nicht abschließend geklärt werden kann, bittet sie dieses zu klären.

Gemeindevertreter Ehlers erkundigt sich über den Sachstand hinsichtlich der Abfalldéponie in Damsdorf. Der Lübecker Nachrichten war zu entnehmen, dass aktuell davon ausgegangen werden muss, dass die Kosten für die Déponie explodieren. Hierzu gibt Bürgermeister Westphal bekannt, dass vorerst verschiedene Varianten geprüft werden und aktuell keine neuen Informationen vorliegen.

Als weiteres fragt Herr Ehlers, ob zwischenzeitig eine neue Einleitgenehmigung in die Trave für das Klärwerk in Neversdorf vorliegt. Hierzu führt Herr Westphal aus, dass die durchgeführte Intensivmessreihe Aufschluss über Fehleinleitungen gegeben hat. Diese Fehleinleitungen werden aktuell versucht zu identifizieren.

Seitens eines Bürgers wird vorgeschlagen, die zugegangene Postwurfsendung des Amtes Itzstedt bzgl. des Austauschs der Wasserzähler auf der Homepage richtig zu stellen.

Weitere Anfragen werden nicht gestellt.

<b>TOP 2</b>	<b>Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.11.2020</b>
--------------	---

Die Niederschrift ist allen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern zugegangen. Änderungswünsche werden nicht vorgetragen. Damit gilt die Niederschrift als genehmigt.

<b>TOP 3</b>	<b>Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden</b>
--------------	---

Bürgermeister Westphal geht in seinem Bericht unter anderem auf folgende Punkte ein:

1. Im Jahr 2020 wurde für 21 Kinder die gemeindliche Jugendförderung beantragt. Es wurde ein Betrag von 729,- EUR ausgezahlt. Im Jahr 2019 waren es 651,- EUR für 22 Kinder.
2. Die Ausleihzahlen der Fahrbücherei sind im Jahre 2020 auf 418 Ausleihen zurückgegangen. Dieses ist auf die Corona-Pandemie zurückzuführen. Die angebotene Onleihe ist um 912 Ausleihungen kreisweit gestiegen.
3. Für folgende Vorhaben wurde das gemeindliche Einvernehmen hergestellt:
  - Bauantrag für den Bau einer Maschinenhalle, An der Au 1
  - Bauantrag für den Bau einer Halle für Reparaturarbeiten an Nutzfahrzeugen, Lietkoppel 3
  - Bauvoranfrage für die Errichtung eines Einfamilienhauses, Hamburger Str. 1
  - Bauvoranfrage für die Nutzungsänderung eines Gasthofs in eine Seniorenanlage mit Wohnungen und Büros, Hamburger Str. 1
4. Es wurde ein Förderantrag für einen Abbiegeassistent für das LF 20 gestellt. Zwischenzeitig liegt der Zuwendungsbescheid über 1.500,- EUR vor. Die Kosten für den einzubauenden Abbiegeassistenten liegen bei ca. 1.300,- EUR netto inkl. Einbau.
5. Die Mängelbeseitigung an den Spielgeräten auf dem Spielplatz ist abgeschlossen. Künftig soll die 4-wöchentliche Sichtkontrolle durch den Gemeindearbeiter erfolgen. Aus diesem Grunde wird er am 3. Juni 2021 eine entsprechende Schulung besuchen.
6. Die Aktion Saubere Landschaft (09.04.2021) wird auf einen späteren Termin verschoben. Diese wird durchgeführt, sobald es die aktuelle Corona-Pandemie zulässt.
7. Folgende Termine sind für Sitzungen der Gemeindevertretung vorgesehen:
  - 08.06.2021
  - 07.09.2021
  - 23.11.2021

Für den Bau- und Wegeausschuss berichtet der Vorsitzende, Herr Tensfeldt, dass die Pflegemaßnahmen von Firma Mohr abgeschlossen sind. Der Rückschnitt des Bewuchses im Bereich des Ehrenmals wird in zwei Schritten erfolgen. Die Brombeerranken wurden aus dem Wäldchen entfernt.

Die Bäume am Dorfplatz und vor dem Grundstück Hammer wurden ausgeschnitten. Die Knickpflegearbeiten östlich der B432 sind abgeschlossen. Gemeindevertreter Ehlers merkt an, dass es eine Versackung auf der großen Moorrunde, ca. 300m hinter dem Reiterhof, gibt. Dieses ist dem Vorsitzenden bekannt. Im Laufe des morgigen Tages wird hier eine Bake zum Zwecke der Absicherung aufgestellt. Die Reparatur wird kurzfristig erfolgen.

Frau Rajek merkt an, dass das entfernte Holz aus der Knickpflege noch auf den Banketten liegt. Dieses muss noch beseitigt werden. Der Weg in der Verlängerung des Oberbeeks wurde durch große Fahrzeuge zerfahren. Dieses sollte kurzfristig instandgesetzt werden. Dem Vorsitzenden des Bau- und Wegeausschusses ist dieses bekannt. Eine Instandsetzung soll erfolgen, sobald der zerfahrene Weg ausreichend abgetrocknet ist. Es ist davon auszugehen, dass dieses im Mai 2021 erfolgen wird.

Frau Rajek stellt fest, dass für den Ausschnitt der Linden zwei Angebote eingeholt werden sollten. Ihr ist nur ein Angebot bekannt. Hierzu weißt der Vorsitzende des Ausschusses darauf hin, dass zwei Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert wurden. Lediglich eine Firma hat ein Angebot abgegeben.

Von Frau Rajek wird angemerkt, dass der gemeindliche Lehrpfad mit Schreddergut versehen wurde. Nunmehr ist es jedoch noch erforderlich, auch entsprechende Bäume nachzupflanzen. Dieses wird erfolgen, sobald der vorhandene Bewuchs Blattgrün ausgetrieben hat, damit der noch vorhandene Bewuchs identifiziert werden kann. Anschließend wird eine Nachpflanzung von fehlendem Bewuchs erfolgen.

Als weiteres bittet sich Frau Rajek um Informationen, warum der WZV den Straßenzustandsbericht nur punktuell und nicht für den ganzen Ort erstellt. Hierzu wird ausgeführt, dass der Wege-Zweckverband der Gemeinden des Kreises Segeberg einen Straßenzustandsbericht für den ganzen Ort nur erstellen wird, wenn eine ordnungsgemäße Untersuchung der Tragschichten mittels Kernbohrungen erfolgt. Eine Beurteilung ohne Inspektion des Untergrundes wird durch den WZV abgelehnt.

Frau Rajek weist auf einen toten Ast im Ahorn auf dem Spielplatz hin. Dieser muss kurzfristig entfernt werden.

Abschließend bedankt sich Herr Tensfeldt bei allen Beteiligten, die sich an der Beseitigung der Mängel auf dem Spielplatz eingebracht haben.

Frau Fahrenkrog, Vorsitzende des Sport- und Kulturausschusses berichtet, dass keine Sitzung des Ausschusses abgehalten wurde. Sie bedankt sich für die durchgeführte Nikolausaktion der Freiwilligen Feuerwehr, die sehr gut angekommen ist. Der letztjährige Weihnachtsmann kam auf Anmeldung zu 58 Kindern. In Kürze wird der Veranstaltungskalender der Gemeinde Groß Niendorf veröffentlicht. Frau Fahrenkrog bedankt sich bei Herrn Bischoff für seine Unterstützung. Der Aufruf zur Ideensammlung hinsichtlich der eingegangenen Spende wurde bis Ende 02/2021 verlängert. Es sind ca. 180 Vorschläge inklusive Mehrfachnennung eingegangen. Die Auslobung sollte kurzfristig erfolgen.

Herr Ehlers berichtet für den Finanzausschuss, dass der beantragte Zuschuss für das neue Feuerwehrfahrzeug vom Kreis Segeberg bisher nicht ausgezahlt wurde.

Weitere Berichte werden nicht abgehalten.

<b>TOP 4</b>	<b>KiTa Dörpshus; hier: Beratung und Beschlussfassung über die neue Vereinbarung mit der Johanniter Unfallhilfe e.V.</b>
--------------	--

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine von der Verwaltung gefertigte Beschlussvorlage vor. Herr Ehlers bittet um einige redaktionelle Änderungen in § 3 Abs. 4, § 8 Abs. 1, § 10 Abs. 2, § 11 Abs. 1 letzter Satz sowie § 12 Abs. 1 letzter Satz.

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung, die in der Anlage beigefügte Vereinbarung einschließlich der von Herrn Ehlers redaktionellen Änderungen zuzustimmen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Vereinbarung zu unterzeichnen.

**Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -**

<b>TOP 5</b>	<b>Aufstellung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Groß Niendorf</b>
--------------	---

Siehe 5.1 und 5.2.

<b>TOP 5.1</b>	<b>Sachstandsbericht</b>
----------------	--------------------------

Das Immissionsgutachten liegt zwischenzeitig vor. Dieses wurde auch der Planerin zur Verfügung gestellt. Aktuell wird dieses in den Flächennutzungsplan eingearbeitet. Nach dem vorliegenden Gutachten besteht gegen die Ausweisung eines Wohngebietes in Verlängerung der Straße „Zum Raden“ keine Bedenken. Mit der Planerin ist abgestimmt, dass parallel zur Aufstellung des Flächennutzungsplanes nunmehr auch der Bebauungsplan Nr. 2 der Gemeinde angeschoben werden kann. Aus diesem Grunde ist angedacht, eine

außerplanmäßige Sitzung der Gemeindevertretung mit den anstehenden Bauleitplanthemen einschließlich des noch ausstehenden Grundstückserwerbs Ende April bzw. Anfang Mai 2021 durchzuführen.

Bürgermeister Westphal regt an, eine Arbeitssitzung in Form einer Videokonferenz bezüglich der künftigen Festsetzungen des Bebauungsplanes durchzuführen. Anschließend könnte eine zweite Arbeitssitzung als Hybridsitzung mit der Planerin durchgeführt werden.

Es besteht Einigkeit in der Gemeindevertretung, dass eine erste Arbeitssitzung mit der Verwaltung und eine zweite Arbeitssitzung mit der Planerin erfolgen soll.

<b>TOP 5.2</b>	<b>Beschluss über die erneute öffentliche Auslegung</b>
----------------	---

Ein Beschluss über die erneute öffentliche Auslegung kann aufgrund des aktuellen Sachstandes nicht gefasst werden.

<b>TOP 6</b>	<b>Sachstandsbericht zum Umbau Feuerwehrrhalle sowie Beschluss über das weitere Vorgehen</b>
--------------	--

Der Gemeinde liegen fünf Vorschläge für den Umbau der Fahrzeughalle der Freiwilligen Feuerwehr vor. Als weiteres liegen zwei Vorschläge für Neubauten vor. Aktuell muss sich die Gemeinde mit den vorliegenden Vorschlägen - insbesondere den fünf Umbauvorschlägen - unter Einbindung der HUK befassen. Herr Ehlers stellt fest, dass das jetzige Gebäude aus seiner Sicht zu klein ist. Grundsätzlich wäre eine einheitliche Meinung zu den Umbauplänen aus den Reihen der Gemeindevertretung wünschenswert. Eine Möglichkeit könnte u.a. auch die Herrichtung von Parkplatzflächen im Bereich des jetzigen Gartens sein. Herr Ehlers stellt fest, dass auch die Heizungsanlage des Dörpshus aufgrund ihres Alters problematisch ist. Eventuell gibt es Möglichkeiten zur Einwerbung von Fördermitteln.

Bürgermeister Westphal schlägt vor, den Bau- und Wegeausschuss mit der Thematik zu betrauen und aus den vorliegenden Vorschlägen 2 - 3 favorisierte Vorschläge zu erarbeiten. Herr Tensfeldt regt an, vorab einen Architekten einzuschalten, um die Kosten für den Umbau / Erweiterung schätzen zu lassen. Es wird darauf hingewiesen, dass der Architekt einen konkreten Arbeitsauftrag benötigt, um Kosten schätzen zu können. Daher sollte der Bau- und Wegeausschuss zwei bis drei Varianten erarbeiten, damit ein Architekt zielgerichtet Kosten und Empfehlungen ermitteln kann.

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung, den Bau- und Wegeausschuss mit der weiteren Bearbeitung wie vorstehend zu beauftragen.

**Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -**

<b>TOP 7</b>	<b>Einwohnerfragestunde - Teil II</b>
--------------	---------------------------------------

Gemeindevertreter Ehlers berichtet über Vermessungsarbeiten durch den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr im Bereich des Regenrückhaltebeckens an der B432. Sollte es hier zu Brückenbauarbeiten kommen, sollte die Gemeinde aus seiner Sicht den Zustand der innerörtlichen Straßen feststellen lassen.

Hierzu merkt Bürgermeister Westphal an, dass das Brückenbauwerk über die Au marode ist. Aktuell wird der Neubau und die Verbreiterung der Brücke sowie die Verlegung des Bauwerks ca. 15m in Richtung Dorf geprüft.

Von Herrn Stöhr wird angeregt, den obersten Ring der vorhandenen Eichen im Tönningstedter Weg auszuasten. Dieses würde aus seiner Sicht dem Baum in seiner weiteren Entwicklung guttun.

Der Tagesordnungspunkt 8 ist Bestandteil der Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung. Die Öffentlichkeit wird nunmehr ausgeschlossen.

**Nichtöffentlich:**

<b>TOP 8</b>	<b>Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Grundstückskaufvertrages im Bereich der Oldesloer Straße / Am Wiesengrund</b>
--------------	---

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine von der Verwaltung gefertigte Beschlussvorlage vor.

Im Einmündungsbereich der Straße „Am Wiesengrund“ befindet sich das Flurstück 20/18 der Flur 4, Gemarkung Groß Niendorf, und weist eine Größe von 13 m<sup>2</sup> auf. Dieses steht aktuell im Eigentum von Detlef Danger. Das Flurstück dient der öffentlichen Gemeindestraße. Herr Danger hat sich bereit erklärt, das vorgenannte Flurstück zu einem Kaufpreis von 10,- EUR/m<sup>2</sup> an die Gemeinde zu veräußern.

Die Gemeindevertretung beschließt, das Flurstück 20/18 der Flur 4 der Gemarkung Groß Niendorf von Herrn Danger zu einem Grundstückskaufpreis von 10,- EUR/m<sup>2</sup> zu erwerben und stimmt schon jetzt dem zu schließenden Grundstückskaufvertrag zu. Die entstehenden Nebenkosten trägt die Gemeinde.

**Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -**

Herr Ehlers merkt an, dass in der Sache noch gleichgelagerte Situationen in der Gemeinde vorhanden sind.

Mit einem Dank für die rege Beteiligung schließt Bürgermeister Westphal die heutige Sitzung.

Bürgermeister

Protokollführung

---

Karl-Heinz Westphal

---

FBL I Marco Fritzsche